



Kraftwerk Ingolstadt

Informationen zum **Arbeits- und Notfallschutz**

Herzlich Willkommen im Kraftwerk Ingolstadt!

Mit dieser Broschüre erhalten Sie die wesentlichen Informationen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz für Ihre Tätigkeit auf unserem Werksgelände.

Es ist unser Anliegen, dass Sie nach Beendigung Ihrer Arbeit das Werk so gesund verlassen, wie Sie es betreten haben.

Unsere Grundsätze:

- **Arbeitssicherheit hat immer Vorrang.**
- **Jeder Unfall ist vermeidbar.**
- **Jeder ist für sich und seine Kollegen verantwortlich. Hierbei schließen wir unsere Partnerfirmen ausdrücklich mit ein.**
- **Die ständige Verbesserung des Arbeitsschutzes ist unsere gemeinsame Aufgabe.**

Wir leben Sicherheit ...



... machen Sie mit!

Sicherheit zuerst

Die Arbeitssicherheit und der Gesundheitsschutz haben bei uns oberste Priorität.

Bedenken Sie alle Gefährdungen vor Beginn einer Arbeit. Bewahren Sie sich und Ihre Mitmenschen vor Sicherheitsrisiken. Schützen Sie sich bei der Arbeit durch die entsprechende Schutzausrüstung.

Verpflichtungen

- Wir sorgen für einen sicherheitstechnisch einwandfreien Arbeitsplatz und sehen Gesundheit und Wohlergehen als oberste Priorität an.
- Wir sind durch unser **persönliches** Verhalten **Vorbild** in Sachen Arbeitsschutz.
- Wir **stoppen sicherheitswidriges Verhalten**.
- Wir **beseitigen** Unfallgefahren **umgehend** und wollen aus Fehlern lernen.
- Wir **halten** betriebliche Regelungen und Anweisungen **ein**.

Wir wünschen Ihnen eine unfallfreie und angenehme Arbeitszeit.



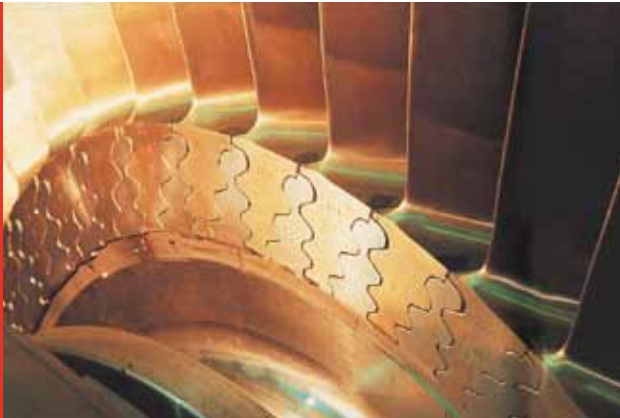
Vor Arbeitsaufnahme

- **Beim Betreten** des Werksgeländes melden Sie sich immer an der Pforte an. Bei erstmaliger Arbeitsaufnahme melden Sie sich von dort aus zusätzlich bei Ihrem Ansprechpartner.
- **Betreten Sie Betriebsanlagen** nur nach erfolgter Einweisung und mit Ihren Aufgaben entsprechender persönlicher Schutzausrüstung.
- **Vor Arbeitsaufnahme melden Sie sich stets auf der Blockwarte.** Dort erhalten Sie Ihre schriftliche Arbeitserlaubnis.
- **Für jede Arbeit benötigen Sie eine schriftliche Arbeitserlaubnis.**

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte immer an Ihren Ansprechpartner oder an die Warte.

Beginnen Sie Ihre Arbeit nur nach

- Einweisung durch Ihren E.ON-Ansprechpartner **und**
- Gefährdungsanalyse **und**
- mit schriftlicher Arbeitserlaubnis.



Nach Beendigung des Arbeitstages

- Melden Sie sich in der Blockwarte ab und geben die schriftliche Arbeitserlaubnis zurück.
- Melden Sie sich beim Verlassen des Werksgeländes an der Pforte ab.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA)



Tragepflicht für Helm, Sicherheitsschuhe und angemessene Kleidung besteht auf dem gesamten Gelände und in den Kraftwerksanlagen. Ausgenommen sind PSA-freie Wege (siehe Lageplan in dieser Broschüre) sowie Büros und Sozialräume.

Tragepflicht für weitere persönliche Schutzausrüstung (Schutzbrille, Gehörschutz etc.) besteht in gekennzeichneten Bereichen sowie bei Erfordernis gemäß **Gefährdungsbeurteilung**.

Kraftfahrzeuge im Werksgelände

- Zur Einfahrt auf das Werksgelände benötigen Sie eine **Einfahrtgenehmigung**. Diese erhalten Sie an der Pforte.
- Die **Einfahrt** auf das Werksgelände erfolgt grundsätzlich auf **eigene Gefahr**. Weitere diesbezügliche Regelungen finden Sie in der Einfahrtgenehmigung.
- Im gesamten Werksgelände gilt die **StVO**.
- Wenn Sie mit einem LKW, TKW oder Transporter **rückwärts rangieren** wollen, müssen Sie die rückwärtige Absicherung sicherstellen (Einweiser).
- Generell gilt auf dem Werksgelände ein **Tempolimit von 30 km/h**, im Bereich des Ölbahnhoofs von 20 km/h (Beschilderung beachten).



Verhalten im Notfall

Notruf (intern) 112

Nennen Sie Ihren Namen und beantworten Sie die folgenden Fragen:

- **Wo geschah es?**
- **Was ist geschehen?**
- **Wie viele Verletzte?**
- **Welche Art von Verletzungen?**
- **Warten Sie auf Rückfragen!**

Bitte speichern Sie sich die interne Notrufnummer in Ihr Handy: **(08407) 87-112**

Verhalten im Alarmfall

Akustische Signale (Sirenen) bedeuten immer Gefahr:

- **Arbeitsstelle sichern**
- **Anlage verlassen**
- **Sammelstelle bei der Pforte aufsuchen**



Verhalten bei einem Unfall

Ruhe bewahren!

1. Unfall melden



2. Erste Hilfe



3. Weitere Maßnahmen

Notruf (intern) 112

- Absperren des Unfallortes
- Versorgen des Verletzten
- Anweisungen beachten

Rettungsdienst oder Feuerwehr einweisen.

Unser Ersthelfer kommt zu Ihnen und versorgt Sie. In der Blockwarte ist ein Defibrillator verfügbar.

Verhalten bei einem Brand

Ruhe bewahren!

1. Brand melden



2. In Sicherheit bringen



Notruf (intern) 112

- Gefährdete Personen mitnehmen
- Türen schließen
- Fluchtwegen folgen

3. Löschversuch unternehmen



Feuerlöscher benutzen

Aufzugsanlagen im Brandfall

Aufzüge niemals im Brandfall benutzen!

- Giftiger Brandrauch kann in die Aufzugskabine eindringen
- Der Antrieb des Aufzugs kann aufgrund des Brandes ausfallen



Bitte beachten Sie:

Rauchen

In Gebäuden darf ausschließlich in gekennzeichneten Bereichen geraucht werden. Außerhalb von Gebäuden herrscht in gekennzeichneten Bereichen Rauchverbot.

Benutzen Sie Gerüste nur

- wenn diese freigegeben sind (**Gerüstschein**) und
- **Sie** sich vom sicheren Zustand überzeugt haben (Unterschrift durch den Benutzer)

Verändern Sie Gerüste niemals eigenmächtig!

Arbeitszeit

Die maximale Arbeitszeit beträgt gemäß Arbeitszeitgesetz 10 Stunden werktäglich.

Kantine

Das Kantine team bietet Ihnen kleinere Snacks und Brotzeit an, von Montag bis Donnerstag außerdem Mittagessen.

Bitte betreten Sie die Kantine und die Sozialräume nicht mit stark verschmutzter oder kontaminierter Arbeitskleidung.

Bitte melden Sie sich zum Mittagessen bis spätestens 8 Uhr morgens desselben Tages an, nach Möglichkeit einige Tage im Voraus. (T 2295)

Öffnungszeiten der Kantine: 7 bis 15 Uhr

Kraftwerksgruppe Süd Kraftwerk Ingolstadt

Notruf intern 112

Werkleitung Vermittlung 0 84 07-87-0
Fax 0 84 07-87-22 56

Blockwarte T 2315 oder 2415

Pförtner T 2221

Mein Ansprechpartner

Name _____

Telefon _____

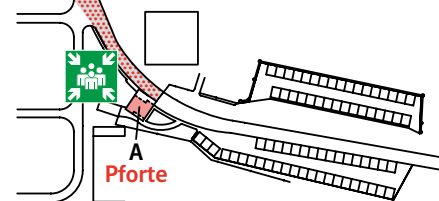
Für meine Notizen



Lageplan Kraftwerk Ingolstadt



- | | | | |
|----|-------------------------|---|-------------------------------------|
| 1 | Block 1/2 | A | Pforte und Sammelplatz |
| 2 | Kamin Block 1/2 | B | Verwaltungsgebäude/Werkleitung |
| 3 | Block 3 - Maschinenhaus | C | Werkstätten |
| 4 | Block 3 - Kesselhaus | D | Lager |
| 5 | Block 3 - DeNOx | E | Infozentrum |
| 6 | Block 3 - E-Filter | F | Casino |
| 7 | Block 3 - REA | G | Zugang zur Warte (3/4), BMZ |
| 8 | Kamin Block 3/4 | H | Entladung Tankwagen |
| 9 | Block 4 - Maschinenhaus | I | Entladung Kalkstein / Beladung Gips |
| 10 | Block 4 - Kesselhaus | J | Ölbahnhof |
| 11 | Block 4 - DeNOx | K | Hubschrauberlandeplatz |
| 12 | Block 4 - E-Filter | | Hauptweg |
| 13 | Block 4 - REA | | PSA-freier Weg |
| 14 | Kühlturm | | |
| 15 | Hilfskesselhaus | | |
| 16 | Sieb- und Pumpenhaus | | |
| 17 | Abfalllager | | |
| 18 | Ammoniaklager | | |
| 19 | Tankfeld (Tank 1-6) | | |





E.ON Kraftwerke GmbH Kraftwerksgruppe Süd Kraftwerk Ingolstadt
Bayernwerkstraße 30 85098 Großmehring

T 0 84 07-87-0 F 0 84 07-87-22 56

www.kraftwerk-ingolstadt.com www.eon-kraftwerke.com